

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Politikinteressierte,

das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (BPA) macht jedes Jahr 150 besonders an Politik interessierten Menschen aus allen Wahlkreisen ein einmaliges Angebot: eine Fahrt nach Berlin mit einem interessanten und abwechslungsreichen politischen und kulturellen Programm. Jede und jeder Bundestagsab-



geordneter kann jährlich dreimal 50 Teilnehmer für eine solche Informationsreise anmelden. Wie Sie sich vielleicht denken

können, gibt es eine große Nachfrage nach Plätzen bei diesen Reisen und dementsprechend häufig wird man als Abgeordnete darauf angesprochen.

Als örtliche SPD-Bundestagsabgeordnete möchte ich mit dieser Broschüre die wichtigsten Fragen beantworten. Ich hoffe, dass sie auch für Sie hilfreiche Informationen enthält. Wenn Sie noch weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an meine Bürgerbüros wenden oder auch auf meiner Internetseite www.baerbelkofler.de vorbeischaauen.

Ihre 

Links

www.baerbel-kofler.de

siehe *Extras*

www.bundestag.de

siehe *SERVICE / Besuchen Sie uns!*

www.bundesregierung.de

siehe *Bundesregierung / Bundespresseamt!*

www.willy-brandt-haus.de

Das Willy-Brandt-Haus in Berlin

www.jmberlin.de

Das Jüdische Museum in Berlin

www.stiftung-hsh.de

Gedenkstätte Hohenschönhausen

Kontakt und Anmeldung

Bürgerbüro Traunstein

Dr. Bärbel Kofler, MdB

Kniebos 3

83278 Traunstein

Tel. 0861 / 20 99 063

Fax 0861 / 20 99 064

Email: baerbel.kofler@wk.bundestag.de

Ihr Ansprechpartnerin: Rossana Mirlach



Gruppenfahrten des Presse- und Informationsamts der Bundesregierung

*Hintergründe,
Tipps und
Hinweise*

Ihre SPD-Bundestags-
abgeordnete für
Traunstein und
das Berchtesgadener
Land

Dr. Bärbel Kofler,
MdB

Hintergrund und Allgemeines

Jede und jeder Abgeordnete des Deutschen Bundestags kann pro Jahr insgesamt **150** Bürgerinnen und Bürger auf Kosten des Presse- und Informationsamts der Bundesregierung (BPA) nach Berlin einladen. Es muss sich um besonders politisch interessierte Menschen aus dem Wahlkreis handeln.

Besucherguppen und Termine

Die Besucher werden pro Jahr in **drei Gruppen zu je 50 Gästen** aufgeteilt. Die Fahrten finden aus unserer Region regelmäßig im Frühjahr, Sommer und Herbst statt.

Leistungen und Kosten

Das BPA übernimmt die Kosten für die Anreise auf der Hauptstrecke (Wahlkreis - Berlin) mit der Deutschen Bahn AG und die Übernachtung sowie einen Teil der Mahlzeiten in Berlin. Die Unterbringung in Berlin erfolgt in Doppelzimmern. Eine eigene Kostenbeteiligung der Gäste ist nicht vorgesehen. Es wird in Berlin ein Bus zusammen mit einem Reisebegleiter des BPA gestellt.

Dauer

Inklusive An- und Abreise dauert eine Informationsfahrt regelmäßig vier Tage.

Ablauf

Programm

Da es sich um eine vom Steuerzahler finanzierte politische Informationsreise handelt, ist die Teilnahme am Programm verpflichtend. Dazu gehört:

- Besuch des Deutschen Bundestags und Gespräch mit der Abgeordneten
 - Führung im Bundeskanzleramt, soweit terminlich möglich
 - Informationsgespräch in einem Bundesministerium
 - Kulturelle und geschichtliche Informationen (z. B. Jüdisches Museum, Gedenkstätte Hohenschönhausen)
 - Diskussion im Willy-Brandt-Haus
- Die Abendgestaltung bleibt den Teilnehmern selbst überlassen.

Bildungsurlaub

Bescheinigungen für Bildungsurlaub werden nach Teilnahme an der Fahrt ausgestellt. Sollte schon vorher ein Beleg nötig sein, geben Sie bitte rechtzeitig in meinem Bürgerbüro Bescheid.

Anreise, Anmeldung, sonstiges

Anreise

Die Anreise nach Berlin erfolgt mit der Deutschen Bahn AG. Aus versicherungstechnischen Gründen ist eine eigene Anreise grundsätzlich nicht möglich. Einer meiner Mitarbeiter begleitet die Fahrt.

Voraussetzungen

Die Teilnehmer müssen grundsätzlich das 18. Lebensjahr vollendet haben. Eine mehrmalige Teilnahme ist nicht möglich.

Anmeldung

Es besteht eine sehr große Nachfrage nach Plätzen bei Informationsfahrten nach Berlin. Deswegen ist eine Anmeldung **ausschließlich über mein Traunsteiner Bürgerbüro möglich** (Kontakt siehe Rückseite). Bei Interesse bitte möglichst frühzeitig persönlich mit dem Büro Kontakt aufnehmen. Dort erhalten Sie nähere Informationen zu Terminen, Ablauf usw. Ich bitte Sie um Ihr Verständnis, dass ich aus organisatorischen Gründen selbst **keine** Anmeldungen entgegen nehmen kann.

Noch Fragen?

Die Mitarbeiter in meinem Bürgerbüro helfen Ihnen gerne weiter.